

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Straßenbaumaßnahmen in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb im Jahr 2019

12.04.2019

Das Regierungspräsidium Tübingen wird auch im Jahr 2019 in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb zahlreiche Straßenbaumaßnahmen auf den Bundesfern- und Landesstraßen durchführen.

„Gerade im Regierungsbezirk Tübingen mit seinem starken ländlichen Raum ist eine funktionierende Straßeninfrastruktur von zentraler Bedeutung für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger und zum Nutzen der Wirtschaft. Auch in diesem Jahr leisten wir wieder einen Beitrag für den Erhalt der Substanz und die Verbesserung der Leistungsfähigkeit der Straßeninfrastruktur in unserem Bezirk. Das heißt aber auch, dass uns Umleitungen und Verkehrsbeeinträchtigungen weiterhin begleiten werden und den Verkehrsteilnehmern und Berufspendlern viel Geduld abverlangt wird. Aber ohne Unannehmlichkeiten gibt es auch keine Verbesserungen“, erklärt Herr Regierungspräsident Klaus Tappeser.

### Erhaltungsmaßnahmen

B 27, Fahrbahndeckenerneuerung Hechingen Süd – Hechingen Mitte, Fahrtrichtung Tübingen und Fahrtrichtung Rottweil (Nr. 266) sowie

B 27, Fahrbahndeckenerneuerung Wessinger Senke - Hechingen Süd, Fahrtrichtung Rottweil (Nr. 267)

Auf der B 27 zwischen Hechingen Süd und Hechingen Mitte wird in beiden Fahrtrichtungen die Fahrbahndecke erneuert. Auf einer Baulänge von rund 7,7 Kilometern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht statt. Um die Lärmbelastung in Bereich von Hechingen zu verringern wird in einem großen Teilstück ein lärmindernder Fahrbahnbelag eingesetzt. Insgesamt wird eine Asphaltfläche von etwa 60.000 Quadratmetern ausgetauscht.

Der Baubeginn ist derzeit für Anfang Juli 2019 vorgesehen. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich bis Mitte September 2019 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich voraussichtlich auf rund 3,5 Millionen Euro.

Für das Frühjahr 2020 ist die Sanierung des rund 2,2 Kilometer langen Streckenabschnittes zwischen Wessinger Senke und Brielhof in Fahrtrichtung Rottweil vorgesehen. Das Investitionsvolumen für diesen 25.000 Quadratmetern umfassenden Teilabschnitt beläuft sich auf zirka 900.000 Euro.

B 28, Sanierungsarbeiten an Böhringer Steige bei Bad Urach (Nr. 269)

Seit März 2019 wird die Sanierung einer Böschungsrutschung an der Böhringer Steige fortgesetzt. Für die Sicherung der Strecke werden im Bereich der Hangrutschung sowie weiterer rutschgefährdeter Bereiche mehrere Bohrpfehlwände auf einer Gesamtlänge von rund 240 Metern zur Sicherung der talseitigen Böschung der Straße errichtet. Nach Fertigstellung der Hangsicherung schließt sich die Fahrbahndeckenerneuerung der

B 28 im Bereich der Böhringer Steige auf rund 4,2 Kilometern an. Die gesamte Maßnahme ist voraussichtlich im September 2019 abgeschlossen. Die Baukosten für die Hangsicherungsmaßnahmen belaufen sich auf 4,5 Millionen Euro. Für die Fahrbahndeckenerneuerung sind rund 2 Millionen Euro veranschlagt.

B 312, Fahrbahndeckenerneuerung Riedlingen - Zwiefalten (Nr. 279)

Ab Mitte Mai 2019 erfolgt die abschnittsweise Fahrbahndeckenerneuerung im Abschnitt B 312 zwischen Riedlingen und Zwiefalten. Im Landkreis Reutlingen wird der 1,2 Kilometer lange Streckenabschnitt zwischen der Kreisgrenze Reutlingen/Biberach und dem Anschluss der L 271 bei Zwiefalten-Baach saniert. Ab der Kreisgrenze bei Zwiefalten bis zum Einmündungsbereich der L 277, Ziegelhüttenstraße, in Riedlingen wird die B 312 auf einer Länge von circa 6,7 Kilometern

erneuert. Die Kosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro. Bis Ende Juni 2019 sollen allen Arbeiten abgeschlossen sein.

#### B 313, Fahrbahndeckenerneuerung Mägerkingen - Trochtelfingen (Nr. 282)

Parallel zu den Bauarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Mägerkingen (siehe Nr. 283) findet ein Austausch der Asphaltdeck-, Binder- und Tragschicht im Abschnitt der B 313 auf einer Fläche von 18.500 Quadratmetern zwischen dem nördlichen Ortsausgang von Mägerkingen und dem Abzweig nach Steinhilben (K 6736) statt. Die Umsetzung des 2,45 Kilometer langen Vorhabens ist nach derzeitigem Stand zwischen Mitte September und Anfang November 2019 geplant. Es sind Kosten in Höhe von rund 1,5 Millionen Euro veranschlagt.

#### B 313, Leitungs- und Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt von Mägerkingen (Nr. 283)

Ab Dienstag, 23. April 2019, erneuert die Stadt Trochtelfingen im Ortsteil Mägerkingen im Verlauf der B 313 die bestehenden Ver- und Entsorgungsleitungen sowie die Gehwege in der Ortsdurchfahrt. Die Arbeiten erstrecken sich auf etwa 1,25 Kilometer und werden in zwei Bauphasen mit einer Winterpause durchgeführt. Die Fertigstellung ist für September 2020 anvisiert. Die Gesamtbaukosten der Maßnahme betragen rund 2,2 Millionen Euro. Der Bund beteiligt sich an den Kosten der Fahrbahndeckenerneuerung des dreischichtigen Asphaltaufbaus mit rund 650.000 Euro.

#### B 463, Fahrbahndeckenerneuerung Straßberg - Winterlingen - Benzingen (Nr. 285)

Ab Anfang Mai 2019 erfolgt die abschnittsweise Fahrbahndeckenerneuerung der Asphaltdeck- und Binderschicht im Abschnitt B 463 zwischen Straßberg, Winterlingen und Benzingen. In Teilbereichen des 4,5 Kilometer langen Streckenabschnitts findet ein Austausch der kompletten Oberbauschichten statt. Die Instandsetzung von 45.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche ist mit Kosten von circa 1,9 Millionen Euro veranschlagt. Die Fertigstellung ist für Ende Juni 2019 angestrebt.

#### L 248, Fahrbahndeckenerneuerung Bernloch - Ödenwaldstetten (Nr. 289)

Am Montag, 15. April 2019 läuft die Fahrbahndeckenerneuerung der L 248 bei Hohenstein zwischen Bernloch und Ödenwaldstetten an. Auf dem rund 2,7 Kilometer langen Streckenabschnitt wird die Asphaltdeckschicht erneuert. Die Kosten für den Austausch dieser bituminösen Schicht auf einer Fläche von 17.000 Quadratmetern belaufen sich auf 415.000 Euro.

#### L 380, Sanierung der Eninger Steige (Nr. 301)

Derzeit werden die Planungen für die grundlegende Sanierung der Eninger Steige im Verlauf der L 380 erarbeitet. Im Herbst 2019 ist mit dem Beginn des Vorhabens zu rechnen. Die Arbeiten erstrecken sich auf etwa fünf Kilometer und werden in zwei Bauphasen mit einer Winterpause durchgeführt. Für die Sicherung der Strecke werden in den Setzungsbereichen mehrere Bohrpfahlwände zur Stabilisierung der talseitigen Böschung der Straße errichtet. Parallel hierzu wird die Fahrbahn der Landstraße zwischen Eningen und den Setzungsbereichen erneuert. Die Gesamtfertigstellung des Vorhabens ist in der ersten Jahreshälfte 2020 geplant.

Nach vorläufiger Kostenschätzung wird für das Gesamtprojekt ein Volumen von rund 2,5 Millionen Euro veranschlagt. In diesem Jahr sollen noch rund 1,3 Millionen Euro verbaut werden.

#### L 382 / L 385, Fahrbahndeckenerneuerung in der Ortsdurchfahrt von Stetten unter Holstein (Nr. 302 / 303)

Im Burladinger Stadtteil Stetten unter Holstein ist geplant, die Fahrbahndecke der Landstraßen 382 und 385 innerhalb der Ortsdurchfahrt zu erneuern. Im Zuge der Baumaßnahme führt die Stadt Burladingen eine Sanierung der Ver- und Entwässerungsleitungen und die Erneuerung der Gehwege durch. Auf dem rund ein Kilometer langen Streckenabschnitt wird die Asphaltdeckschicht auf einer Fläche von rund 7.700 Quadratmetern erneuert. Die Straßenbauverwaltung beteiligt sich an den Kosten für den Austausch der bituminösen Schichten in Höhe von etwa 330.000 Euro. Es ist vorgesehen mit dem Arbeiten im Juli 2019 zu beginnen und das Vorhaben im November 2019 abzuschließen.

#### L 415, Fahrbahndeckenerneuerung Geislingen - Balingen mit Ersatzneubau einer Stützwand (Nr. 304, 305)

Ab September 2019 soll die Fahrbahndeckenerneuerung der L 415 zwischen Geislingen und Balingen umgesetzt werden. Auf dem rund 1,5 Kilometer langen Streckenabschnitt wird die Asphaltdeck- und Binderschicht ausgetauscht.

Zur Beseitigung einer Unfallhäufungsstelle wird an der Einmündung „Oberes Balgenau“ die L 415 verbreitert, um ein verkehrssicheres Linksabbiegen zur Gärtnerei zu gewährleisten.

Parallel zu den Belagsarbeiten wird eine Stützwand am Ortseingang von Geislingen erneuert. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist im November 2019 zu rechnen. Die Kosten für den Austausch der bituminösen Schichten belaufen sich auf rund 450.000 Euro. Für den Ersatzneubau der Stützwand sind rund 200.000 Euro veranschlagt.

B 28, Fahrbahndeckenerneuerung bei Hengen (Nr. E1)

Ab Montag, 6. Mai 2019 erfolgt die Fahrbahndeckenerneuerung der Asphaltdeck- und Binderschicht im Abschnitt der B 28 zwischen K 6707 und L 245 bei Hengen. Die Maßnahme wird im Schatten der gesperrten Böhringer Steige zwischen Bad Urach und Hengen umgesetzt. Hierfür wird, die bereits bestehende Umleitungsführung genutzt. Die Instandsetzung von 16.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche ist mit Kosten von rund 815.000 Euro veranschlagt. Die Fertigstellung ist für Ende Mai 2019 vorgesehen.

L 374, Instandsetzung der Brücke über den Neckar bei Reutlingen-Mittelstadt (Nr. E 2)

Am 15. April 2019 beginnen die Arbeiten zur Instandsetzung der Neckarbrücke im Reutlinger Ortsteil Mittelstadt. Im Zuge der Maßnahme erfolgt der Austausch der Fahrbahnübergangskonstruktionen des Brückenbauwerks. Aus heutiger Sicht ist mit einem Abschluss des mit rund 190.000 Euro veranschlagten Vorhabens Anfang Juni 2019 zu rechnen.

L 384, Ersatzneubau der Brücke über die Bahn bei Mössingen (Nr. E 3)

Auf der L 384 zwischen Mössingen und Nehren wird die Brücke über die Bahnlinie erneuert. Hierfür wird das vorhandene Brückenbauwerk abgerissen und durch einen Neubau ersetzt. Der Baubeginn ist derzeit für Anfang Oktober 2019 vorgesehen. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich im Juli 2020 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich voraussichtlich auf 1,9 Millionen Euro.

Maßnahmen des Aus- und Neubaus

Folgende Maßnahmen befinden sich in den Landkreisen Reutlingen und Tübingen im Aus- und Neubau.

B 28, Neubau zwischen Rottenburg und Tübingen (Nr. N 1)

Zwischen Rottenburg und Tübingen erfolgt parallel und nördlich der Bahnlinie derzeit der 6,7 Kilometer lange Neubau der B 28 mit dem Ziel, die Verkehre von der L 371 und der L 370 zu bündeln. In 2019 wird der Straßenbauabschnitt vom Bühlertalbach (Tübingen-Bühl) bis zum Anschlussknoten Tübingen-Weilheim weitestgehend fertiggestellt. Zur Fertigstellung des Knotens Weilheim sind verschiedene Verkehrsführungen erforderlich.

Parallel werden die Straßenbauarbeiten für den Abschnitt zwischen Tübingen-Bühl und Rottenburg-Ost in 2019 ausgeschrieben. Ziel ist es, die B 28 bis Mitte 2021 für den Verkehr freizugeben. Die erforderlichen Arbeiten am Brückenbauwerk über die Bahnlinie am Knoten Weilheim und die Straßenbauarbeiten am Knoten Rottenburg Ost sollen nachlaufend bis Ende 2022 stattfinden. Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen rund 29,3 Millionen Euro.

B 313, Neubau der Ortsumgehung Grafenberg (Nr. N 2)

Seit März 2018 werden die Bauarbeiten für die rund 1,7 Kilometer lange Ortsumgehung Grafenberg umgesetzt. Wesentliche Erd- und Straßenbauarbeiten sind inzwischen abgeschlossen. Aktuell werden die Arbeiten für die Fußgängerüberführung am Sportheim durchgeführt. In 2019 wurde die Wegweisung und Beschilderung montiert. Parallel ist der Bau der Lärmschutzwand erfolgt und die Schutzplanken wurden hergestellt. Im April 2019 wird die Fahrbahnmarkierung aufgebracht.

Die Verkehrsfreigabe der neuen Ortsumgehung ist Ende April 2019 vorgesehen. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme betragen rund 11,65 Millionen Euro.

B 312, Bau von Einfädelungstreifen am Anschluss Nordtangente bei Metzingen-Nord (Nr. N 3)

In 2018 wurden an der Anschlussstelle L 378 („Bräuchleknoten“) Einfädelungstreifen zum besseren Einfahren auf die B 312 hergestellt. In der zweiten Jahreshälfte 2019 sind ähnliche Einfädelungstreifen am Anschluss Metzingen-Nord geplant. Die Arbeiten finden weitestgehend unter Aufrechterhaltung des Verkehrs statt. Die Gesamtkosten für den Bau der Einfädelungstreifen betragen rund 710.000 Euro.

Wichtige Radwegmaßnahmen in 2019

B 313, Radweg zwischen Metzingen-Neugreuth und Grafenberg (Nr. R 1)

Mit dem Neubau der Ortsumgehung Grafenberg erfolgt auch der Ausbau des bestehenden, parallel zur B 313 verlaufenden Weges zu einem Radweg zwischen Metzingen-Neugreuth und Grafenberg auf einer Länge von rund 700 Metern. Die Freigabe wird mit der Fertigstellung der Ortsumgehung Grafenberg im April 2019 erfolgen. Die Kosten für den neuen Radweg betragen rund 295.000 Euro.

L 379, Radweg zwischen Wannweil und Reutlingen (Nr. R 2)

Entlang der Bahnstrecke Reutlingen-Tübingen wird der bestehende Weg zwischen Wannweil und Reutlingen-Betzingen auf

einer Länge von 420 Meter zur Aufnahme des Radverkehrs ausgebaut. Die Fertigstellung soll im Juli 2019 erfolgen. Die Baukosten betragen rund 195.000 Euro.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen werden jeweils durch Pressemitteilungen angekündigt und können zur gegebenen Zeit im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg im Internet unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de) abgerufen werden.

Anlage:

Karte Straßenbaumaßnahmen in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb im Jahr 2019

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071 757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

## Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
[pressestelle@rpt.bwl.de](mailto:pressestelle@rpt.bwl.de)

Abteilung 1  
Abteilung 2  
Abteilung 3  
Abteilung 4  
Abteilung 5  
Abteilung 7  
Abteilung 10  
Abteilung 11  
StEWK  
SGZ



Katrin  
Rochner  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



Jeanine  
Großkloß  
Stellv.  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



Naomi  
Krimmel  
Ansprech-  
partnerin  
Soziale  
Medien



Matthias  
Aßfalg  
Pressesp-  
recher  
recher  
für die  
Abteilun-  
gen 2, 4,  
StEWK,  
SGZ



Dr.  
Stefan  
Meißner  
Pressesp-  
recher  
recher  
für die  
Abteilun-  
g 7



Sabrina  
Lorenz  
Pressesp

recherin  
für die  
Abteilun  
gen 1, 3,  
5, 10, 11